

## Ein Wetzstahl zum Jubiläum



Friedr. Dick bietet zum 240-jährigen Unternehmens- und 145-jährigen Wetzstahljubiläum einen limitierten Wetzstahl an / Fotos: Friedr. Dick

Vom Handwerksbetrieb zum innovativen Industrieunternehmen ? im Jahr 2018 feiert Friedr. Dick sein 240-jähriges Jubiläum. Zu diesem Anlass gibt es ein limitiertes Jubiläumsprodukt: einen Wetzstahl.

Johann Friedrich Dick erlernte das Feilhauerhandwerk und machte sich 1778 selbstständig: Die Urzelle des Unternehmens Friedr. Dick war wie bei vielen Familienunternehmen ein Handwerksbetrieb. Der Übergang vom 18. zum 19. Jahrhundert machte aus dem Agrarland Württemberg ein hoch entwickeltes Industrieland, dessen Qualitätserzeugnisse heute noch Weltruf genießen. Einen beachtlichen Anteil zum Erfolg des Unternehmens trug Kommerzienrat Paul Friedr. Dick bei, der den Betrieb 1875 zu Beginn der Industrialisierung übernahm. Er nahm schon früh weitere Artikel in das Produktionsprogramm auf, insbesondere die Wetzstähle, die seit nunmehr 145 Jahren gefertigt werden, erfreuten sich besonderer Aufmerksamkeit.

Paul F. Dick entwickelte zusammen mit Stahlwerken Spezialstähle für seine Erzeugnisse, sicherte sich Patente, schuf neue Produkte und den Markennamen F. Dick. Nach seinem Tod übernahmen die beiden Söhne die Führung der Manufaktur. Ab 1950, nach dem Tod seines Bruders, führte Paul Dick jun. die Geschäfte alleine weiter. Im Jahr 1989 übernahm Wilhelm Leuze, der Urenkel des Kommerzienrates Paul Friedr. Dick, die Geschäftsführung. Das Unternehmen ist somit bis heute in Familienbesitz. 1997 zogen die Hauptverwaltung und die Fertigung von Esslingen nach Deizisau. Am Standort stehen 8.000 Quadratmeter Produktionsfläche zur Verfügung, die einen optimierten Produktionsablauf gewährleisten.

Jährlich werden dort über 1,6 Millionen Werkzeuge produziert.

Das 145-jährige Jubiläum zur Wetzstahlproduktion und das 240-jährige Bestehen des Unternehmens nimmt man zum Anlass, einen Jubiläumswetzstahl als limitiertes Sondermodell anzubieten. Der Griff des Wetzstahls ist im historischen Design in Eiche gehalten, zudem verfügt er über die Dickoron Wetzstahlklinge. Dank eines speziellen Saphirzugs ermöglicht er samtweiches Abziehen. Die ovale Klingenform sorgt für großflächigen Kontakt für das Messer und somit für ein wirkungsvolles Schärfergebnis. Die birnenförmige Griffform liegt angenehm und sicher in der Hand. Jeder Jubiläumswetzstahl erhält eine fortlaufende Nummerierung und eine Kennzeichnung auf der Klinge. Der Wetzstahl ist auf 500 Stück limitiert.